

Gegengesteuert

Die Gedenkstätte Buchenwald hat der Weimarer Galerie Profil eine Arbeit von Werner Tübke (1929–2004) abgekauft. Die Radierung ähnelt dem Bild, das im Thüringer Landtag nicht hängen darf. Der für den Kauf verantwortliche Stiftungsdirektor Volkhard Knigge erklärte am Donnerstag: »Unser Hauptanliegen war es, der im Sinne einer demokratischen Geschichtskultur unglücklichen Diskussion ein Ende zu setzen«. Die Debatte um das Abhängen des Bildes habe er als »sehr, sehr unglücklich« empfunden. Auf Betreiben der Thüringer Stasi-Beauftragten Hildigund Neubert wurde aus der Ausstellung im Landtag das Bild mit dem Titel »Faschistischer Terror in Ungarn« entfernt, weil es nicht dem vom Parlament vertretenen Geschichtsbild entspreche. Es thematisiert den Volksaufstand in Ungarn von 1956.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/70748.gegengesteuert.html>